



- ... ist ein Projekt zur Förderung des „Hörens“ und „Zuhörens“;
- ... liefert Ideen für den pädagogischen Alltag in Kita und Schule;
- ... macht Spaß!

Ein Hörbogen ...

- ... informiert über den Inhalt einer Lesung oder eines Hörspiels;
- ... steckt voller Ideen für die kreative Medienarbeit;
- ... erleichtert Pädagogen die Arbeit mit einer spannenden, aktuellen Geschichte!

Feldmann und Lammer

Eine Geschichte von Juli Zeh

Gelesen von Ilja Richter

Hörbogen von Diemut Kreschel

Eine Produktion von:



Dieser Hörbogen entstand in Kooperation mit

medien  bildung.com



Ohrenspitzer ist ein Projekt der
Stiftung Medienkompetenz
Forum Südwest

Die Stiftung MKFS wird getragen von LFK, LMK und SWR





Feldmann und Lammer
Von Juli Zeh

Gelesen von Ilja Richter

Hörbogen von Diemut Kreschel

Mit Feldmann und Lammer hat Juli Zeh eine spannende Parabel für junge Menschen geschrieben, die stimmlich von Ilja Richter sehr ansprechend in Szene gesetzt ist.

Feldmann und Lammer sind Nachbarn und Freunde. Der eine züchtet Schafe, der andere betreibt Ackerbau. Feldmann ist ein echter Bauer, er meckert über das Wetter und wünscht sich Sonne und ein wenig Regen für seine Weizenfelder. Lammer hingegen ist das Wetter egal, seinen Schafen „geht es prächtig, bei jedem Wetter!“. Feldmanns Wunsch nach passendem Wetter wird wahr, der Weizen wächst und gedeiht. Seine Erträge sind beeindruckend. Feldmann will sich auf seinem Erfolg nicht ausruhen, er expandiert. Er denkt an die Zukunft, sieht das große Geld vor Augen. Lammer hingegen bleibt bescheiden und ist der Ansicht, dass das Heute wichtiger ist als das Morgen. Doch Lammers Gegenwart ändert sich. Sein guter Freund Feldmann hat aufgrund der vielen Arbeit mit den Feldern und dem Ausbau von Scheunen kaum noch Zeit für ihn. Nachdem Feldmann Lammer die geschäftliche Zusammenarbeit anbietet, ihm vorschlägt, Schafe und Hütehündin zu verkaufen, ist klar: Auf freundschaftlicher Ebene haben sich die beiden nichts mehr zu sagen. Feldmann mauert sich ein, grenzt sich ab, nicht nur räumlich, auch emotional. Doch dank einer schicksalhaften Begebenheit kommen sich die beiden wieder näher. Feldmann besinnt sich und tauscht das große Geld gegen eine gewinnbringende Freundschaft ein.

Anmerkung zur auditiven Rezeption

Die Geschichte wird sehr verständlich, anschaulich und mitreißend gelesen. Die Szene, in der ein Schaf von Lammer vermisst wird, kann für manche Kinder beängstigend wirken; thematisieren Sie, dass Angst ein wichtiges Gefühl ist, das nicht nur lähmt, sondern auch schützt.

Empfehlung

Ab Klassenstufe 2; auch gut für ältere Kinder geeignet, da wichtige Themen angesprochen werden.

Themen

Freundschaft, Reichtum, Jagd nach Geld

Zeitempfehlung

Die gesamte Länge beträgt 20:20 Minuten. Eine Pause ist nach zehn Minuten möglich (s. „Warum ist Lammer traurig?“).

Spielideen für den Einstieg

Das Schafe-Spiel

Ziel/Hintergrund: Sensibilisierung, Kommunikation, Teamförderung

Material: ein Seil

Zeit: ca. 30 Minuten

Vorbereitung: mit dem Seil ein Gehege abtrennen

Durchführung: Auf einer Wiese oder in einem großen Raum wird mithilfe eines Seils ein „Gehege“ mit einem Eingang markiert. Die Teilnehmer bekommen die Augen verbunden. Die Spielleitung erklärt einen Teilnehmer zum „Schäfer“, dieser soll die übrigen Teilnehmer – die blinden Schafe – ins Gehege führen. Schwierigkeit: Der Schäfer darf nicht mit den Schafen sprechen. Die Gruppe darf sich vorab besprechen und aushandeln, wie der mögliche Schäfer die Tiere ins Gehege führt (z.B. durch Klatschen).

Arbeitsaufträge/Methoden zum Hörspiel

Warum ist Lammer traurig?

Zeitpunkt: Lesung bei Min. 10:00 stoppen.

Material: Flipchart, Papier oder Tafel und Kreide

Zeit: ca. 15 Minuten

Vorbereitung: Material bereitlegen

Durchführung: Die Geschichte wird bis Min. 10:00 gehört und dann gestoppt. Wir hören, dass Lammer traurig ist. Warum ist er traurig? In welchem Konflikt befindet er sich? Was kann er tun, um wieder fröhlich zu sein? Die Teilnehmer füllen die Skizze im Anhang mit Aussagen.

Anmerkung: Falls die Teilnehmer zunächst nicht auf eigene Ideen kommen, kann man ihnen Vorschläge machen.

Auswertung: Die Gruppe hört sich die Lesung weiter an und vergleicht abschließend ihre Lösungsvorschläge mit dem Vorschlag in der Geschichte.

Geschichte bildlich nacherzählen

- Zeitpunkt:** nach dem Hören
- Material:** Papier, Stifte, Fotokamera, Drucker
- Zeit:** ca. 45 Minuten
- Vorbereitung:** Material bereitlegen
- Durchführung:** Die Teilnehmer arbeiten die wesentlichen Schritte der Geschichte heraus. Die einzelnen Szenen werden benannt und mit aussagekräftigen Stichworten versehen, z.B. „Begegnung Lammer und Feldmann am Zaun, Gespräch über Wetter“. Anschließend stellen die Teilnehmer die einzelnen Szenen nach und fotografieren sich. Die einzelnen Bilder können anschließend ausgedruckt und zu einem Heft gebunden werden.
- Anmerkung:** Um Zeit einzusparen: den Teilnehmern vorab einzelne Szenen zuweisen, an denen sie in Kleingruppen gezielt arbeiten.
- Auswertung:** Die Bilder werden abschließend von allen Teilnehmern angeschaut und mit der Originalgeschichte verglichen.

Was ist Reichtum?

- Zeitpunkt:** nach dem Hören
- Material:** Papier, Tonkarton, Klebstoff, Scheren, Stifte, Zeitschriften, Illustrierte, Drucker
- Zeit:** ca. 30 Minuten
- Vorbereitung:** Material bereitlegen
- Durchführung:** In der Geschichte hat Reichtum zwei unterschiedliche Facetten. Feldmann sieht seinen Reichtum in den materiellen Dingen, die er sich erarbeitet hat. Lammer hingegen empfindet Freundschaft und Zufriedenheit als Reichtum. Was ist für Euch Reichtum? Schneidet passende Bilder, Wörter etc. aus, um zu verdeutlichen, was für euch Reichtum ist. Klebt die Ausschnitte abschließend in die Vorlage (Collage anfertigen, siehe Arbeitsblatt „Was ist Reichtum?“)
- Anmerkung:** Anstatt den Teilnehmern vollständige Zeitschriften vorzulegen, können auch Bilder bereitgelegt werden, z.B. Postkarten etc.
- Auswertung:** Die Collagen werden anschließend an einer Wäscheleine aufgehängt. Im Rahmen einer kleinen Vernissage schauen sich die Teilnehmer ihre Bilder gegenseitig an und besprechen anschließend, was für sie Reichtum ist.

Spielideen und Methoden für den Ausstieg

1, 2 oder 3 – wer wird Superhörer/-in?

- Material:** ein Rolle Krepp-Klebeband, 21 DIN-A4-Blätter
- Zeit:** ca. 15 Minuten
- Vorbereitung:** Die drei Antwortmöglichkeiten möglichst groß auf ein eigenes Blatt Papier schreiben. Mit Krepp-Klebeband drei Felder abkleben, in die jeweils alle Schüler der Gruppe hineinpassen.
- Durchführung:** Die Lehrkraft liest die Frage laut vor. Anschließend legt sie zu jedem Feld ein Blatt Papier, auf das eine der drei Antworten geschrieben ist. Beim Kommando „1, 2 oder 3“ dürfen die Schüler sich einem der Felder zuordnen. Nach dem Kommando „Letzte Chance vorbei“ erfolgt die Auswertung. Die Lehrkraft stellt sich zu dem Feld, hinter dem sich die richtige Antwort verbirgt.
- Anmerkung:** Bei älteren Schülern können die Quizbögen auch zum Ausfüllen verteilt werden.

Feldmann und Lammer

Autorin: Juli Zeh
Redaktion: Franziska Hochwald
Regie: Nicole Dantrimont
Sprecher: Ilja Richter
Ursendung am 5. Oktober 2013 im SWR2 Spielraum

Ohrenspitzer

Seit 2003 bringt das Ohrenspitzer-Projekt Kinder im Alter zwischen 3 und 14 Jahren mit interessanten Hörspielen, aktiver Hörspielgestaltung und der Bedeutung des aktiven Zuhörens in Berührung. Ohrenspitzer wird von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) – einem Gemeinschaftsprojekt der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und des Südwestrundfunks (SWR) – gefördert. Weitere Informationen unter www.ohrenspitzer.de.

SWR2 Spielraum

Jeden Samstag wird ab 18.40 Uhr im Programm von SWR2 in „Die Geschichte“ eine gute Viertelstunde lang vorgelesen. Neben Hörfunkautoren, die für SWR2 schreiben, gibt es Texte aus neuen Büchern, aus Kinderbuchklassikern und Lieblingshörbücher; zusätzlich viel schöne Musik und Tipps für die ganze Familie, was man alles lesen, hören und gemeinsam erleben kann. Die Geschichten stehen auch zum Nachhören und zum Download bereit.

Das Hörspiel gibt es an allen Feiertagen, immer ab 14.05 Uhr im Programm von SWR2. Alles rund um das Programm unter www.kindernetz.de/spielraum.



Kopiervorlage: Wer wird Superhörer/-in?

1. Was sind Feldmann und Lammer?

- a) Nachbarn
- b) Geschwister
- c) Postboten

2. Welche Tiere besitzt Lammer?

- a) Schweine
- b) Kühe
- c) Schafe

3. Welches Getreide baut Feldmann an?

- a) Hafer
- b) Weizen
- c) Dinkel

4. Wie heißt das Tier, das sich verirrt?

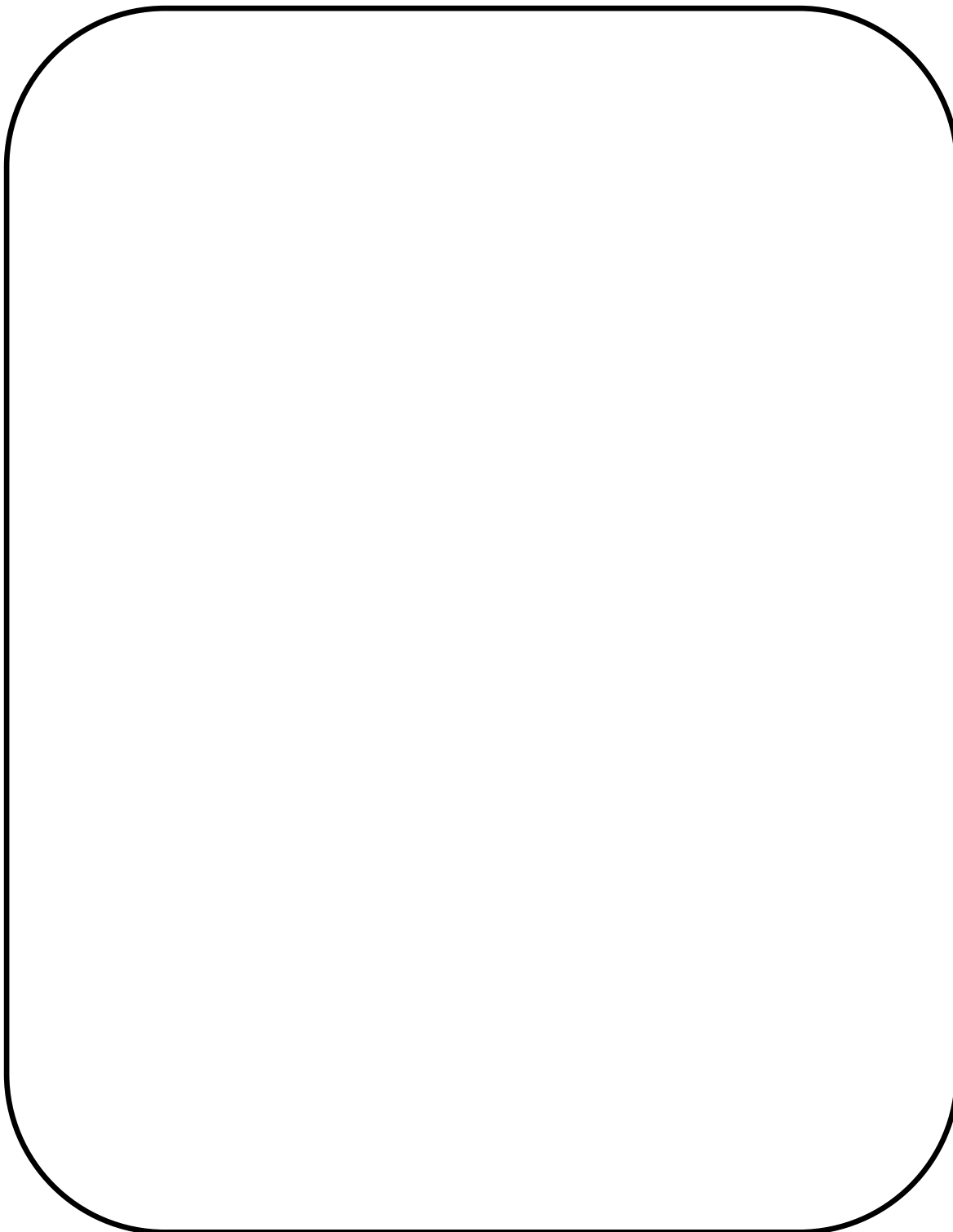
- a) Flop
- b) Flip
- c) Flap

5. Was essen Feldmann und Lammer gerne zusammen und was spielen sie anschließend?

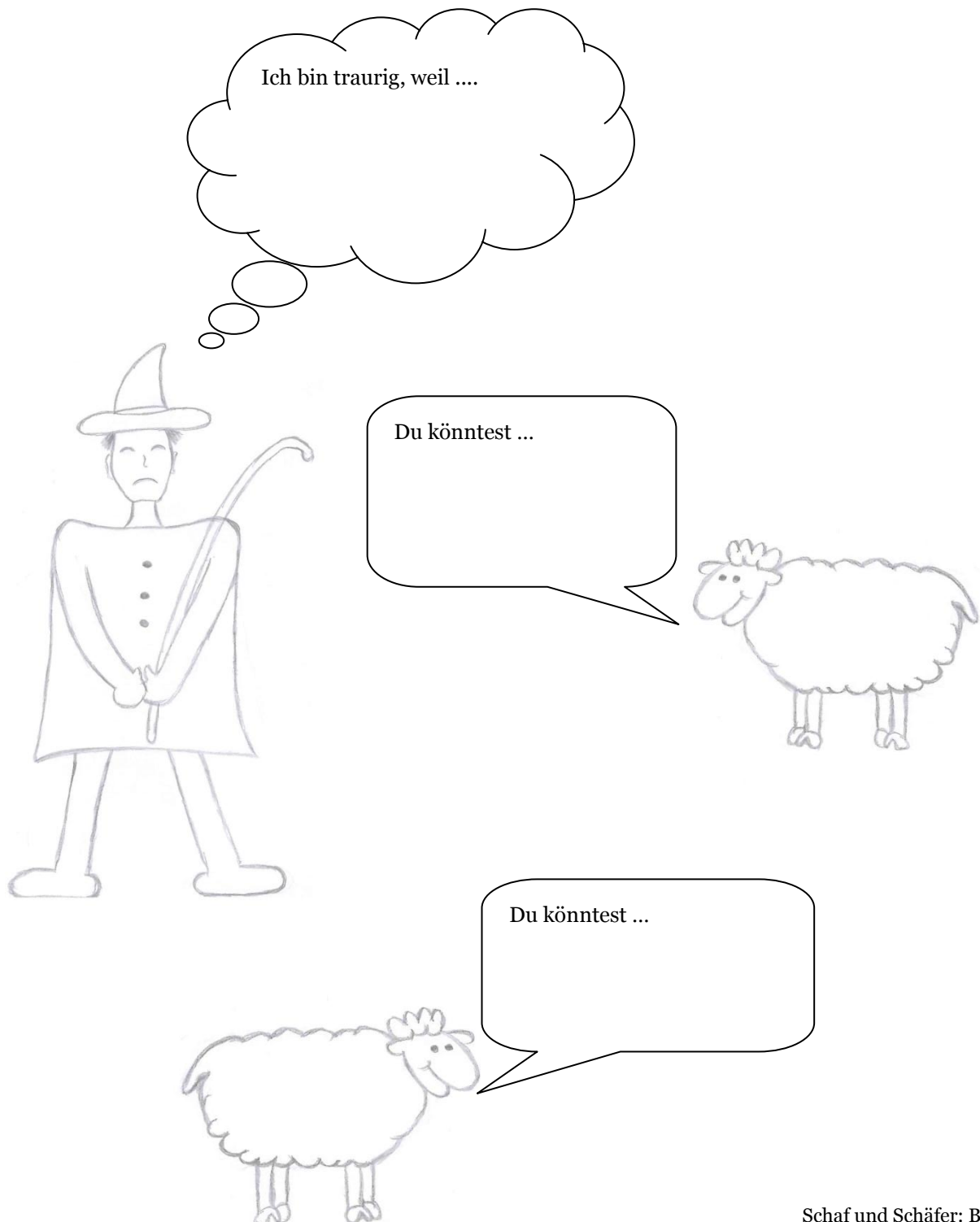
- a) Rotkohl mit Vanillesoße / Mau-Mau
- b) Brokkoli mit Schokosoße / Uno
- c) Brokkoli mit Schokosoße / Mau-Mau

Lösung beim Kopieren bitte abdecken: 1a, 2c, 3b, 4b, 5c

Arbeitsblatt „Was ist Reichtum?“ – Hier eine Collage anfertigen!



Arbeitsblatt „Warum ist Lammer traurig?“



Schaf und Schäfer: Bettina Zäh